

## Liebe Engagierte

Ob in Chile, Hongkong, Äthiopien oder Deutschland – weltweit sind Menschen innerhalb und außerhalb von Organisationen unterwegs, um auf soziale, politische und ökologische Ungerechtigkeiten aufmerksam zu machen und nachhaltige Transformationen zu initiieren. Obwohl die Bedeutung und die Beiträge dieser Bewegungen für die Bewältigung der großen globalen Herausforderungen immer offensichtlicher werden, beobachten wir gleichzeitig eine zunehmende Einschränkung der Zivilgesellschaft: Verbot von NGOs, Restriktionen gegen die Versammlungs-, Vereinigungs- und Meinungsäußerungsfreiheit, Aberkennung der Gemeinnützigkeit etc. Der Atlas der Zivilgesellschaft 2019 fasst zusammen, dass 150 Staaten die Freiheit der Meinungsäußerung, das Recht auf friedliche Versammlung und auf Vereinigung behindern. Auch in Europa sind diese Beschränkungen für NGO spürbar. Es ist absurd: Die z. B. für die Bekämpfung des Klimawandels notwendigen Transformationen werden ohne die aktive Beteiligung der Menschen - ohne ein starkes ziviles Engagement - nicht machbar sein. Es braucht dafür viele Ideen und Initiativen, die zum Mitmachen und Nachmachen anregen. Es braucht politische Bewegungen, die der Gesellschaft und der Politik Mut und Druck machen, die nötigen Weichenstellungen einzuleiten. Die Landeskongress 2020 wird dieses Spannungsfeld zwischen zunehmender Relevanz der Zivilgesellschaft bei gleichzeitig abnehmenden Spielräumen bis hin zu offener Unterdrückung aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Wir werden der Frage nachgehen, welche Bedeutung der globalen Zivilgesellschaft eigentlich zukommt und welche politisch-rechtlichen wie gesellschaftlichen Freiräume sie für die Gestaltung einer nachhaltigen globalen Zukunft braucht.

Auf der interaktiven Konferenz kommen spannende Referent\*innen zu Wort. Zugleich bieten wir Raum sich einzubringen.

Auch im Namen der Kooperationspartner lade ich Sie herzlich ein, dabei zu sein!

Für eine mutige Zivilgesellschaft.

Udo Schlüter, Geschäftsführer des Eine Welt Netz NRW



Eine Welt braucht Zivilgesellschaft!